

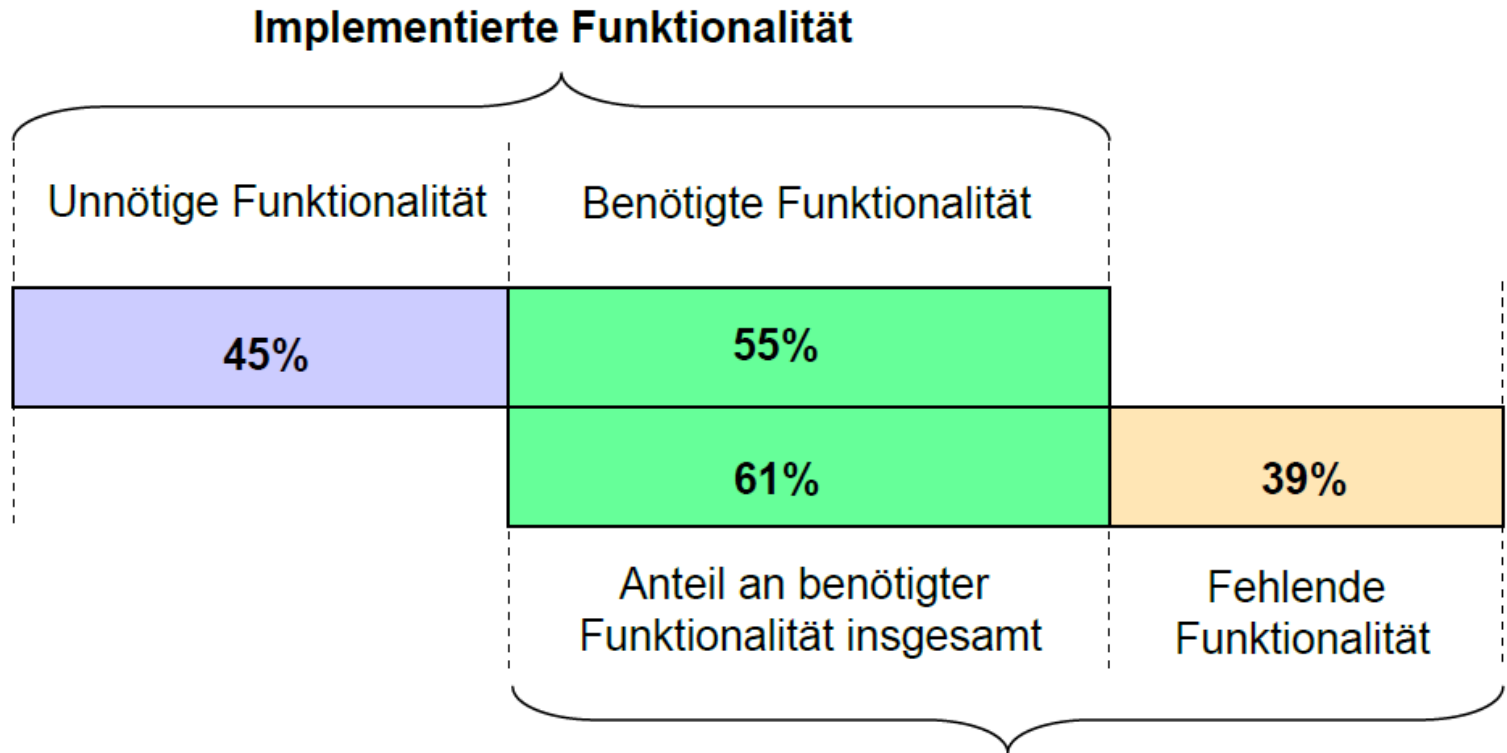
Dichtung auf dem User Interface

World Usability Day 2011

10. November 2011

Peter.Hunkirchen@FIT.Fraunhofer.de

Usability-Realität – Das Ausmaß der Dichtung



Fowler, M.: Review of the XP Conference 2002, Italy.

Standish Group: CHAOS Report, 1995.

Blickwinkel in der Produktentwicklung

Nutzer-Perspektive



„Ich muss meine Arbeit erledigen.“

- Aufgabe 1
- Aufgabe 2
- Aufgabe 3
-

Produkt-Perspektive



„Ich muss dem Nutzer Funktionen bieten, um möglichst effizient zu sein.“

- Menüs
- Meldungen
- Funktionsbuttons
- Status-Informationen
-

Die Nutzer-Perspektive...

Richtlinien zur Gebrauchstauglichkeit [DIN ISO 9241-11]

Effektivität

Der Nutzer ist in der Lage, sein Ziel zu erreichen.

Effizienz

Der Nutzer erreicht sein Ziel mit minimalem Aufwand.

Zufriedenstellung

Der Nutzer erreicht sein Ziel ohne Beeinträchtigung.

Grundsätze der Dialoggestaltung [DIN ISO 9241-110]

Aufgaben-
angemessen-
heit

Lerförder-
lichkeit

Selbstbe-
schreibungs-
fähigkeit

Individuali-
sierbarkeit

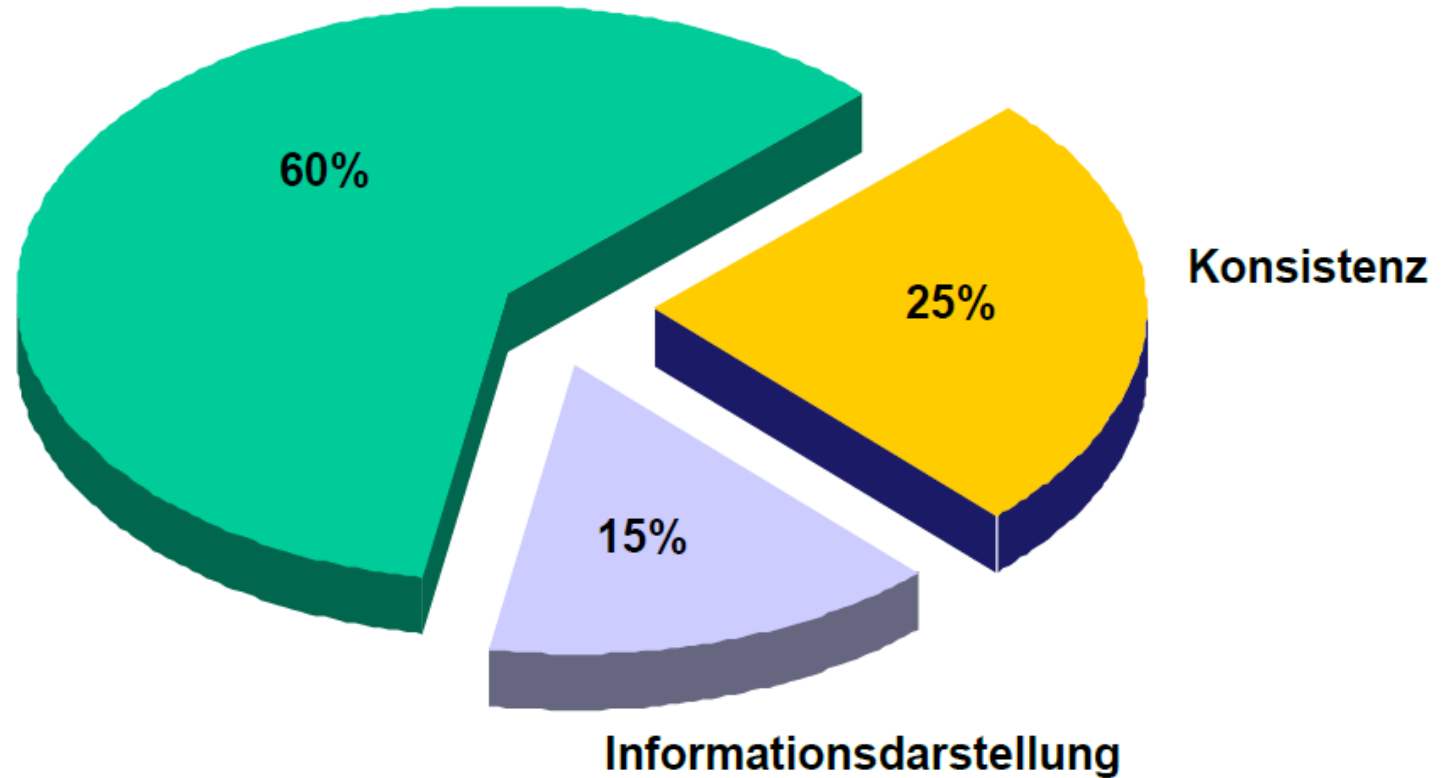
Steuerbarkeit

Fehlertoleranz

Erwartungs-
konformität

...bestimmt den Dialog am User Interface

**Aufgabenangemessener
Dialog**



„When GUIs fail“, System Concepts Ltd 1998

„Auf die Finger geschaut – Neue ISO-Norm für benutzergerechte interaktive Systeme“
Geis, Thomas, c't 14/1998

Produktgestaltung für den Nutzer...

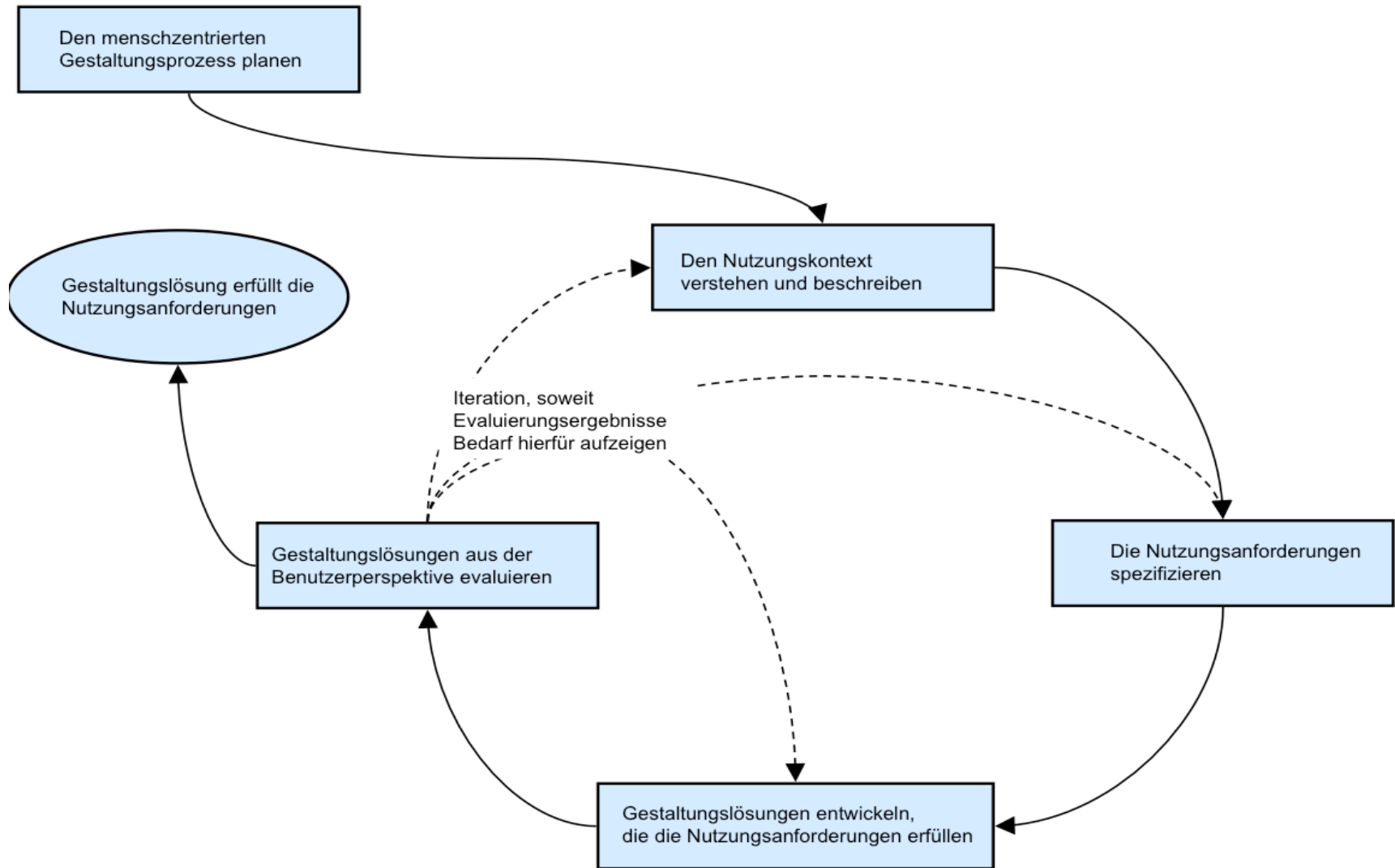


Bild 1 aus DIN EN ISO 9241-210: Wechselseitige Abhängigkeit menschenzentrierter Gestaltungsaktivitäten

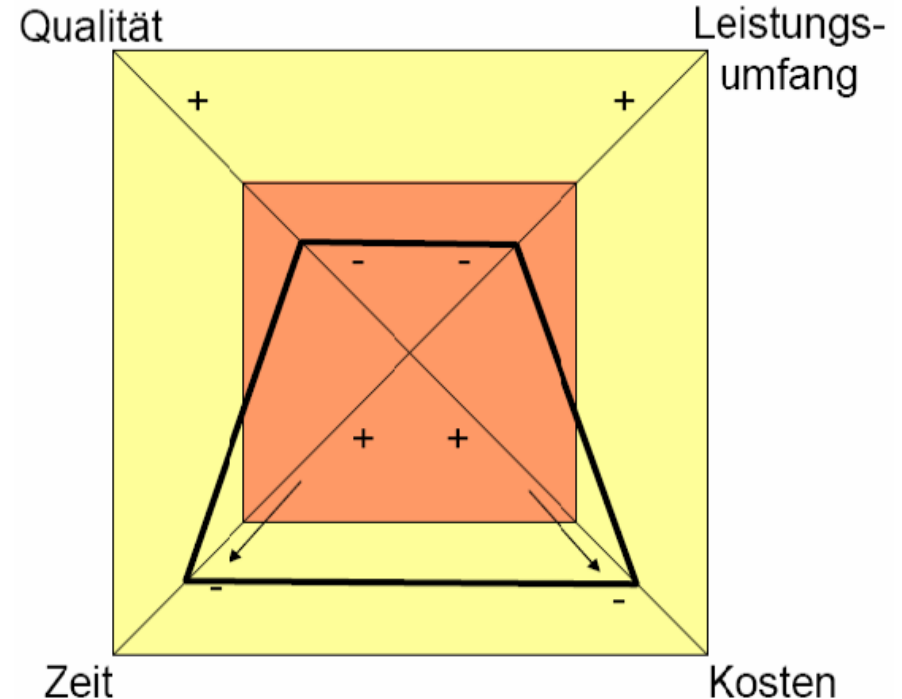
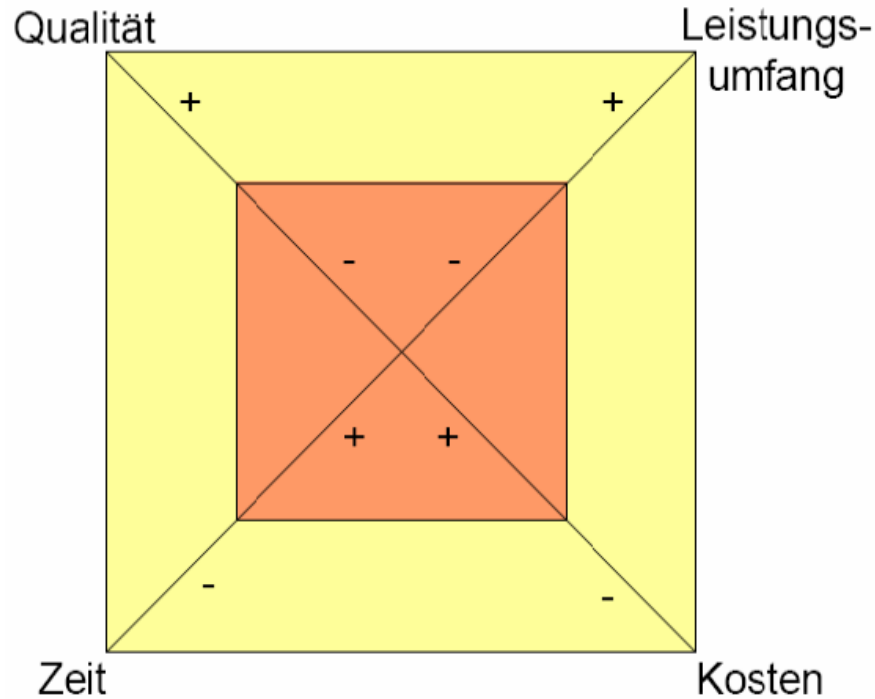
Folgen falscher Benutzerbeteiligung

- **80% der Kosten** in (Software-) Entwicklungsprojekten entstehen **nach Abschluss** der Entwicklung.
- davon **80% wegen nachträglicher Befriedigung unerwarteter Anforderungen** der Benutzer.
- Das Einbringen neuer Funktionen zu einem **späten Stadium** der Softwareentwicklung ist **sehr viel teurer** als zu einem frühen Stadium.

Ursache: Ungenaue Analyse des Nutzungskontexts.

(Claire Marie Karat, IBM Forschungszentrum)

Das Projekt scheitert



Teufelsquadrat von Sneed:
Zusammenhang von Zeit, Kosten,
Leistungsumfang und Qualität
eines Projekts.



Peter Hunkirchen

Diplomkaufmann

- Mitgründer und Vorsitzender des "Förderverein Usability-Netzwerk Bonn/Rhein-Sieg [www.fun-ev.org]".
- Stellvertretender Leiter des Kompetenzzentrums Usability und User Experience Design am Fraunhofer FIT.
- Experte für Benutzungsschnittstellen im DIN-Ausschuss "Benutzungsschnittstellen" und den Expertengremien der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAkkS) und dem Arbeitskreis Qualitätsstandards der German UPA.
- Senior-Berater, Projektleiter und Trainer für Usability und UX.